



Gez. v. Dr. Hans Przi Bram



den andern setzen kann. ○○○

○ Tief seufzte ○ Hans Narr auf und fiel um. ○○○

○ Und langsam löste sich auch aus seinem Körper die Gelatineseele, langsam bog sie Arme und Beine grade und glitt langsam wie ein Fisch durch die Luft. Hans war, als ob tiefe Trauer und tiefe Liebe ihn zurückhielten. Mit einem schmerzlichen, wehmüthigen Lächeln sah er zurück auf seine weisse Körperhülle, über die das schwarze Haar seines knienenden Weibes wie dunkle Wellen hinfloss. ○○○

○ Dann aber, mit einem Ruck, bog



sich sein Kopf grade, und die Bewegung wurde schneller. ○
○ Leise und langsam wich die Erinnerung von ihm. Nur vorwärts = vorwärts strebte er, dem Lichte zu. Seine Augen zogen ihn dem Lichte entgegen. Er konnte nicht mehr mit ihnen sehen. Er sah und fühlte mit dem ganzen Körper. Alle Sinne waren in jedem Theile seiner Gelatinegestalt allgegenwärtig. ○○
○ Schneller glitt er durch den Raum, schneller glitten die Wände an ihm vorüber, immer schneller, bis er wie ein Pfeil flog. Und immer näher kam das Licht, immer grösser